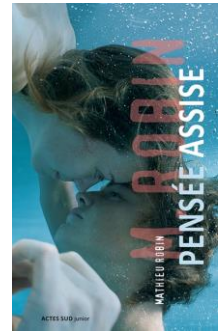


Jugendliteratur aus Frankreich

Autor	Mathieu Robin
Titel	Pensée assise
Verlag, Jahr	Actes Sud Junior, 2015
Seitenzahl	96
Preis	ca. 11 Euro
ISBN	230053614

**Inhaltsangabe**

„Je voulais que ma vie change“ (S. 17), das ist der Wunsch des 18-jährigen Protagonisten aus Mathieu Robins Jugendroman „Pensée assise“, der auf tragische Weise erfüllt wird.

Mit Beginn seiner Volljährigkeit hat Théo einen Autounfall, der zu Querschnittslähmung führt. Ein innerer Kampf beginnt: Zweifel und Wut wechseln sich mit einem nie dagewesenen Egoismus ab; er setzt endlich durch, was er möchte und geht an die Kunsthochschule, beweist Talent und wird gleichzeitig von den Kommilitonen bemitleidet und instrumentalisiert. Für eine Freundin mit zweifelhaftem Charakter soll er etwa als „Behinderter“ Werbung auf einem Modelwettbewerb machen. Nach dieser Erfahrung hält er enttäuscht fest: „La gentillesse n’est pas sexy“ (S.22).

Diesen Grundsatz befolgt er auch, als er auf einem Karaokeabend die russische Studentin Sofia trifft, der er im Zeichen der Annäherung seinen Rollstuhl in die Füße rammt. Zwischen Theo und Sofia entwickelt sich eine innige Liebe, die Théo aus seiner Situation heraus jedoch als ungleich betrachtet. Diese Ungleichheit möchte er symbolisch damit überwinden, dass er seine geliebte Sofia einmal in aufrechter Haltung küssen kann, eine Herausforderung, die ihm gegen Ende des Romans schließlich gelingt.

Erfahrungsgemäß eignet sich der Jugendroman „Pensée assise“ im Französischunterricht der Oberstufe als leicht lesbare und –trotz des schwierigen Themas – ungezwungene und humorvolle Lektüre, die Raum zu interessanten und schülernahen Diskussionen bietet. Besonders die Eigenschaft des Protagonisten, seine Probleme mit Listen zu bearbeiten, lädt im Unterricht zur Nachahmung ein: Welches sind die „Règles du flirt“? Gibt es sie überhaupt?

Behutsam und authentisch werden die Schüler mit den alltäglichen Situationen eines Querschnittsgelähmten vertraut gemacht. Was fühlt man, wenn sich ein aggressiver Hund nähert, man aufgefordert wird, mit dem Rollstuhl auf die Tanzfläche zu gehen, wenn die Freundin sich zum Küssen immer hinunterneigen muss?

Darüber hinaus bietet der jugendsprachlich-literarische Text viele Anlässe zur literarischen Textinterpretation im Fremdsprachenunterricht. Produktive Schreibprozesse können durch die offene Schreibweise angeregt und durch die Einteilung in mittellange Kapitel problemlos umgesetzt werden (Fortsetzungen schreiben etc.).

Schließlich kann der Roman, der auf der Basis eines Kurzfilms verfasst worden ist, auch als Vorlage dienen, im Unterricht Ideen zur filmischen Inszenierung zu entwickeln und zu erproben. Die Schülerinnen und Schüler können sich an der bereits existierenden Kurzfilmvorlage des Autors und Filmregisseurs orientieren und einer der vielen Motive im Werk in den Fokus rücken. Ob dann der Kurzfilmentwurf den Titel „un défi amoureux“, „la vie à deux“, „dossier classé“ oder « l’égoïsme » trägt, poetisch oder episch-erzählend ist, bleibt dann aufgrund der Vielfältigkeit des Werkes mit Spannung zu erwarten.

Marei Becker

Textsorte : roman

Themen : amour, handicap, vie estudiantine, études, amis

GER-Niveau/Lernjahr: B 1/ B2

Hinweise: der Roman kann auch in Ausschnitten gelesen werden.